

## **WP-01-1152**

Antragsteller\*innen: KV Dortmund

Gegenstand: WP-01 NRW – Nachhaltig. Natürlich. Ökologisch. (Beratung und Beschlussfassung des Programms für die Landtagswahl 2017)

---

## **ÄNDERUNGSANTRAG WP-01-1152**

1 Zeilen 1152 – 1154

2 Bisher gibt es allerdings keine Ausstiegsvereinbarung für die Urananreicherungs-anlage  
3 im westfälischen Gronau. Sie produziert für viele Atomkraftwerke in Europa und weltweit  
4 den Brennstoff.

5 ersetzen durch

6 **Die Urananreicherung in Gronau (UAA), die ihre Kapazität seit 1985 von etwa 1000 Ton-**  
7 **nen Uranhexafluorid auf jährlich mehr als 4000 t gesteigert hat und damit 35 AKWs mit**  
8 **angereichertem Uran beliefern kann, muss in den nächsten 4 Jahren bis 2020 stillgelegt**  
9 **werden.**

### **Begründung**

Der Weiterbetrieb der Anlage steht in einem Widerspruch zum Beschluss der Bundesregierung, aus der Kernenergie auszusteigen. Am 17. Juni 2011 beantragte die Landesregierung Nordrhein-Westfalens eine Schließung der Anlage, die vom Bundesrat unterstützt, von der Bundesregierung jedoch abgelehnt wurde. Nach einer Anfrage von Abgeordneten des Bundestages lehnte die Bundesregierung im Dezember 2011 eine Schließung erneut ab und verwies auf den Vertrag von Almelo, die Beschlüsse zum Kernenergieausstieg, bei denen die Urananreicherung ausgeklammert wurde, sowie unbefristete Betriebsgenehmigungen.

Es darf nicht locker gelassen und die Forderung muss wiederholt werden.

### **Antragsteller\*innen**

KV Dortmund